

Absender:

**Winter, Michael/BIBS im
Stadtbezirksrat 310**

22-18595
Anfrage (öffentlich)

Betreff:

Radverkehr an Baustellen verbessern

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

21.04.2022

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 310 Westliches Ringgebiet (zur
Beantwortung)

03.05.2022

Status

Ö

Sachverhalt:

In der **Drucksache 20-13342 "Ziele- und Maßnahmenkatalog Radverkehr in Braunschweig"** wurde unter **Maßnahme 13** folgendes beschlossen:

"An Baustellen wird der Radverkehr (inkl. Lastenräder und Fahrradanhänger) nach Möglichkeit durch den Baustellenbereich geführt, selbst dann, wenn dieser für den Kfz-Verkehr voll gesperrt wird. Wenn dies ausnahmsweise nicht möglich ist, werden dem Radverkehr sichere und zumutbare Umleitungen angeboten."

Es zeigt sich jedoch, dass viele Baustellen für den Radverkehr komplett gesperrt sind, teilweise sogar dann, wenn die Durchfahrt für den Kfz-Verkehr weiterhin ermöglicht ist. Außerdem wird das Passieren von Baustellen mit Fahrradanhängern oder Lastenrädern durch Barken und Absperrungen oft stark erschwert.

Beispiele für Baustellen, deren Durchfahrt für Radfahrende komplett gesperrt sind, sind in der Diesterwegstr., der Maschstr. und der Broitzemer Str. zu finden (siehe Fotos im Anhang).

Vor diesem Hintergrund haben wir folgende Fragen an die Verwaltung:

1. Wie wird bei Baustellenplanungen die Umsetzung der Maßnahme 13 aus dem Maßnahmenkatalog gewährleistet?
2. Warum kommt es dennoch immer wieder zu Sperrungen für den Radverkehr?

Gez. Michael Winter/BIBS

Anlagen:

Foto beispielhafter Baustellen